

## IV.

## U i b e r s i c h t

der

im Jahre 1843

an das vaterländische Museum gelangten  
Beiträge.

## A. Geldbeiträge.

- I. An Capitalien und Geschenken . . . .  
II. An subscribirten größeren und Systemal-  
beiträgen der wirkenden Mitglieder.

	Conv. Mze.	
	fl.	kr.
Se. kais. Hoheit der durchlauchtigste Erz h. Karl	200	—
Hr. Georg Abele in Neuhorkenthal . . . . .	20	—
Graf Mich. Jos. Althan . . . . .	20	—
Hr. Jakob Beer, Generalgroßmeister . . . . .	20	—
— Placidus Beneš, Abt . . . . .	25	—
— Johann Boršický, Magistratsrath . . . . .	5	—
K. Stadt Budweis . . . . .	12	—
Fürst Edmund von Clary und Aldringen . . . . .	40	—
Graf Eugen Černin zu Chudenic . . . . .	40	—
Graf Heinrich Chotek . . . . .	20	—
Graf Karl Chotek Excell. . . . .	20	—
	<hr/>	
Summa	422	—

	fl.	fr.
Transport	422	—
Graf Friedrich Deym . . . . .	20	—
Graf Joseph Dietrichstein . . . . .	20	—
Hr. Joseph Engel, Dr. und Prof. der Medicin	20	—
— K. A. Fiedler, Großhändler . . . . .	20	—
— Andreas Haase, Buchdruckereibesitzer . . .	20	—
Se. Excell. Karl Haul, Bischof zu Königgrätz .	20	—
Se. Erlaucht Graf Franz Ernst Harrach . .	20	—
Hr. Joseph Hauser, Pfarrer . . . . .	20	—
— Heinrich Eduard Herz, Großhändler . . .	20	—
— Joseph Heyde, k. k. Rath . . . . .	20	—
— Augustin Hille, Bischof zu Leitmeritz . . .	20	—
Se. Durchlaucht souv. Fürst zu Hohenzollern=		
Sigmaringen . . . . .	20	—
Hr. Joseph Karl Hoser, k. k. Hofarzt . . .	20	—
Ritter Mathias Kalina von Jäthenstein . . .	20	—
Hr. Johann Kanka, Dr. sämmtl. Rechte . . .	20	—
Graf Joseph Kinský . . . . .	20	—
Graf Johann Kolowrat Krakowský . . . . .	120	—
Freiherr Christian Kob, k. k. Gubernialrath .	20	—
Hr. Peter Kreyci, Domherr . . . . .	20	—
— Adalbert Lana, Schiffmeister in Budweis .	30	—
Se. Durchl. Fürst Alloys Lichtenstein . . . .	150	—
» » Fürst Ferdinand Lobkowitz . . . . .	50	—
Fürst Franz Georg Lobkowitz . . . . .	50	—
Se. Excell. Graf Hieronymus Lützow . . . .	20	—
Hr. Vincenz Meisner, k. k. Gubernialrath . .	20	—
Se. Durchlaucht Fürst Clemens Metternich . .	80	—
Se. fürstl. Gnaden Hr. Vincenz Milde, Fürst=		
Erzbischof von Wien . . . . .	20	—
	<hr/>	
	Katus	1322 —

	fl.	kr.
	Transport 1322	—
Se. Excell. Graf Anton Mitrowsky, Landrechts- Präsident . . . . .	20	—
Hr. Peter Edler von Muth, k. k. Hofrath . . .	20	—
— Martin Neureuter, Buchhändler . . . . .	5	10
Ritter Johann von Neuenberg, k. k. Landrath . .	20	—
Graf Albert Kostitz=Nienek . . . . .	25	—
— Erwein Kostitz . . . . .	20	—
— Joseph Kostitz, Präsident . . . . .	20	—
Se. Excell. Graf Joseph Kostitz (Vater) . . .	50	—
Freiherr Johann Parish von Senftenberg . . .	20	—
Hr. Wenzel Pešina, Domherr . . . . .	20	—
— Leopold Peters, Fürst Lobkowitz'scher Hofrath	20	—
Das pharmaceutische Gremium in Prag . . .	20	—
Hr. Wenceslaw Alexander Pohan, Pfarrer . . .	20	—
— Johann Pospjžil, Buchdrucker . . . . .	20	—
Königl. Hauptstadt Prag . . . . .	20	—
Hr. Wenzel Kost . . . . .	20	—
Se. Durchl. Fürst Georg Wilhelm zu Schaun- burg=Lippe . . . . .	40	—
Se. fürstl. Gnaden Freiherr Aloys Schrenk, Fürsterzbischof von Prag . . . . .	50	—
Se. Durchl. Fürst Johann Adolph zu Schwar- zenberg . . . . .	120	—
Fürst Karl Schwarzenberg, k. k. Generalmajor	20	—
Hr. Ignaz Sekaušek, Abt von Seelau . . . . .	20	—
Ritter Anton Sliwka . . . . .	20	—
Graf Zdenko Sternberg (testamentarisch) . . .	200	—
— Franz Thun-Hohenstein . . . . .	20	—
— Friedrich Thun-Hohenstein . . . . .	20	—
— Leo Thun-Hohenstein . . . . .	20	—
	<hr/>	
	Latus . 2192	10

	fl.	fr.
Transport	2192	10
Hr. Franz Lippmann, Weihbischof . . . . .	20	—
— Anton Weit, Herrschaftsbesitzer . . . . .	40	—
— Wenceslaw Wilh. Wáclawicék, Domdechant	20	—
— Martin Wagner . . . . .	20	—
Graf Christian Waldstein . . . . .	20	—
— Friedrich Wallis . . . . .	20	—
Hr. Joseph Weber, k. k. Rath in Wien . . . . .	20	—
— Joseph Anton Werner, Domarchidiacon . . . . .	20	—
Graf Karl Wolkenstein-Trostburg . . . . .	20	—
— Eugen Urbna, Excell. . . . .	20	—
— Wrtby'sche Stiftung . . . . .	200	—
Hr. Clemens Zahradka, Abt zu Pisek . . . . .	24	—
— Hieronymus Zeidler, Abt in Strahow . . . . .	20	—
Zusammen	2656	10
Hiezu die Rückstände pro 1843	319	50
Summa	2976	—

### III. An subscribirten kleineren und ein für allemal geleisteten Beiträgen.

	Conv. Mze.	
	fl.	fr.
Ritter Ludwig Ferdinand Adelshofen . . . . .	5	—
Hr. Bassa von Scherersberg . . . . .	5	—
— Franz Becher, Gutsbesitzer . . . . .	10	—
— Anton Jaroslav Beck, Erzieher . . . . .	5	—
— Franz Aloys Berthold, Dr. der Medicin . . . . .	5	—
— Franz Bezdeka, Gymnasial-Katechet in Pisek	5	—
Gesammelte Beiträge von selbstem . . . . .	17	8
— Cornelius Bělecký . . . . .	5	—
Ratus	57	8

	fl.	fr.
Transport	57	8
Hr. Joseph Bělohaubek, Dechant . . . . .	5	—
— Karl Boleslawský, k. k. Gubernialrath und Staatsbuchhalter . . . . .	5	—
— Joseph Bočon, Ehrendechant . . . . .	5	—
— Joseph Breišl, Schuldirector . . . . .	5	—
— Ant. Brozowski, Pfarrer . . . . .	5	—
— Johann Büttner, Propst . . . . .	10	—
— Johann Buml, k. k. Gubernialrath und jub. Kreisshauptmann . . . . .	5	—
Hr. Franz Daneš, Pfarradministrator . . . . .	5	—
— Georg Fischer, jub. Gymnasial-Lehrer . . . . .	5	—
— Franz Haas Edler von Ehrenfeld . . . . .	5	—
— Peter Hagenauer, Erzieher . . . . .	5	—
— Wenceslaw Hajek, Canonicus . . . . .	5	—
— Karl Halik, Pfarrer . . . . .	5	—
— Anton Hansgirk, Professor . . . . .	5	—
— Karl Hennig, Steindruckereibesitzer . . . . .	10	—
— Ludwig Hirschmann, s. R. D. . . . .	5	—
— Anton Hlawan, inful. Erzdechant . . . . .	5	—
— Wenceslaw Horaček, Pfarrer . . . . .	5	—
— Hubert Hudec, Gymnasialpräfect . . . . .	5	—
— Karl Huzelmann, s. R. D. . . . .	5	—
— Cyrill Kappelik, Dr. Med. in Wien . . . . .	5	—
— Franz Kafka, Canonicus . . . . .	5	—
— Wenceslaw Kara, Domdechant . . . . .	5	—
— Hugo Johann Karlik, Subprior . . . . .	5	—
— J. Kaubek, Professor . . . . .	10	—
— Wilhelm Kilian, Oberkassencassier . . . . .	5	—
— David Knoll, Bürger in Karlsbad . . . . .	5	—
— Johann Knoll, dto. . . . .	5	—

Zatus . 212 8

	fl.	fr.
Transport	212	8
Hr. Anton Kolaršty, Lokalist . . . . .	5	—
— Franz Kostka, Dechant . . . . .	5	—
— Johann Krikawa, Doctor der Theologie . . . . .	5	—
— Mloys Landfraß, Buchdrucker . . . . .	5	—
— Anton Vincenz Lebeda . . . . .	5	—
— Joseph Justin Michl, Priester . . . . .	5	—
— Ignaz Mraz, Dechant . . . . .	10	—
— Joseph Müller, Dr. der Medicin . . . . .	10	—
— August Nowak, Dr. und Prof. . . . .	5	—
— Gustav Obst, J. U. D. . . . .	5	—
— Karl Wenceslaw Ott Edler von Ottenkron	10	—
— Joseph Pacak, Kaplan in Ledec . . . . .	5	—
— Joseph Paustka, Dr. Phil. . . . .	5	—
— Hieronymus Payer, Pfarrer . . . . .	5	—
— Wilhelm Peithner, Dr. und Apotheker . . . . .	5	—
— Emerich Petřík, Chorherr . . . . .	5	—
— Karl von Pettenegg, Präsident zu Laibach	5	—
— Joseph Wenceslaw Podlipšty, Dr. Med. . . . .	5	—
— J. M. Pohorešy, Kaplan . . . . .	5	—
— Andreas Preininger, Registrator . . . . .	5	—
— Emanuel Prusač, Gutsbesitzer . . . . .	5	—
— Joseph Quadrat, Dr. und Prof. der Med.	5	—
— Franz Reeschuh, Buchhalter . . . . .	5	—
— Johann Sádlo, Dechant . . . . .	5	—
— Johann Karl Rojek, Lokalist . . . . .	5	—
— Adalbert Schauf, Dechant . . . . .	15	—
— Mloys W. Šembera, Prof. in Olmütz . . . . .	5	—
— Arnold Šindelár in Pilsen . . . . .	5	—
— Joseph Schmiedinger, Weltpriester . . . . .	5	—
— Michael Schönbeck, Dr. Theol. . . . .	5	—
Latus . . . . .	387	8

	fl.	fr.
Transport	387	8
Hr. Franz Scholle, Pfarrer . . . . .	5	—
— Joseph Paulin Schuster, Prior . . . . .	5	—
— Johann Škoda, Kaplan am Tein . . . . .	5	—
— Franz Sláma, Dechant in Běchin . . . . .	5	—
— Beiträge gesammelt durch selben . . . . .	5	10
— Johann Emetana, Dr. der Philosophie . . . . .	5	—
— Franz Šoreyš, Kaplan . . . . .	5	—
— Anton Strobach, f. R. D. . . . .	10	—
— Thomas Trubač, Canonicus . . . . .	5	—
— Karl Winařický, Pfarrer . . . . .	5	—
— Joseph Stanislaw Zauper, Präfect . . . . .	5	—
— Jos. Ziegler, durch selben gesammelt . . . . .	—	20
Zusammen	447	28
Hiezu die Rückstände pro 1843	80	—
Summa	527	38

## B. Material=Beiträge.

### 1. Für die Mineralien= und Petrefacten= Sammlung.

Von Ihrer Majestät der allerdurchlauchtigsten Kaiserin=Mutter: eine Amethystenstufe aus Schemnitz; — von Hrn. Baron von Miltitz und Hrn. Dr. Kömisch in Dresden: ein Exemplar des im sächsischen Erzgebirge vorkommenden sogenannten Staarsteines; — von Hrn. Ignaz Eugen Nowák, Weltpriester zu Prag: fossile Knochen eines vorweltl. Thieres, ausgegraben in der Lehmgrube in Zatlanka nächst Smichow; — von Hrn. Johann Hofst. Hübek, Branntweimbrennerei=Director zu Landskron: 11 fossile Schnecken und 3 foss. Austernschalen aus dem Tunnel zu Trebowice (Triebs); — von Hrn. Abund Bachofen von Echt: ein fossiles Hirschgeweih aus dem Garten Panenská bei Prag; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Hofrath Dr. Hofer in Wien: eine Partie Mineralien; — von Hrn. Karl Saazer, Justiziar auf der Herrschaft Grafenstein und Lämberg: ein versteinertes Sternthier, ein Chalcedon und aus dem Iserflusse ein ungrischer Granat, eine Partie kleiner geschliffener Saphire, Rubine und Iserine und drei besondere Arten von Kieselsteinen; — von Hrn. Wenceslaw Pražil: etliche Steine aus der Gegend von Bedin; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Michael Bayer, k. k. wirklichen Hofrath: eine Partie ausgezeichnete Mineralien aus Příbram; — von Hrn. Ignaz Hawle, k. k. Gubernialrath und Kreishauptmann: eine Anzahl von interessanten Versteinerungen aus dem Berauner Kreise; — von Hrn. Aug. Em. Neuß, M. D. in Bilin: einige Versteinerungen des Quadersandsteines und der Kreid deformation in Böhmen; — von Hrn. Eugen



Haidinger, Porcellan-Fabrikant in Elbogen: ein schönes Exemplar des neuerlich in Schlackenwald aufgefundenen krystallisirten Urauglimmers und ein Exemplar Flußspath mit Apatit.

## 2. Für die zoologische Sammlung.

Vom beitr. Mitgliede Hrn. Franz Bek, Administrator der Herrschaft Bystra, Chrudimer Kreises: eine ausgestopfte dreibeinige Wachtel; — vom wirk. Mitgliede Sr. Excell. dem Hrn. Joseph Grafen von Nostitz: ein ausgestopfter Gemshock aus dem Salzburger Gebirge; — vom wirk. Mitgliede, dem hochwürdigsten Hrn. Hieronymus Zeidler, Prälat am Strahow: eine Mißgeburt eines Schafes und einer Kaße; — von Hrn. Pfarrer Benz e in Neustadt: eine Partie ausgestopfter Vögel; — von Hrn. J. U. D. Marterer: ein Har und zwei Sägetaucher; — von Hrn. Karl Fichtner, Münzamtscouleur in Prag: einen schwarzen Storch; — von Hrn. Joseph Fürsten von Lobkowitz: einen weißen, auf der Herrschaft Unter-Berzkowic erschossenen Hasen.

## 3. Für die Bibliothek.

Vom beitr. Mitgliede Hrn. Andreas Adalbert Krémár, k. k. Gubernialsecretär: 1. Auszug aus der Zoll- und Staats-Monopols-Ordnung und dem Strafgesetze über Gefällsübertretungen, Wien 1836; 2. daselbe Buch in böhmischer Sprache, Prag 1837; 3. Schematismus inclyti regni Hungariae, pro anno 1840; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Med. Dr. Ritter Johann de Carro: 1) sein »Almanach de Carlsbad« für das Jahr 1843; 2) die Druckschrift über die am 23. und 24. Juni abgehaltene Feier seines 50jährigen Doctor-Jubiläums zu Karlsbad, Prag 1843; — von Hrn. Johann Kollár, evangel. Prediger in

Peřtř, sein »Cestopis do horní Italie,« w Peřti 1843; — von Hrn. Augustin Milde, Domherrn und Ritter des kais. russ. Ect. Stanislausordens, seine Druckschrift: »die Ect. Panluřkirche in Rom,« Breslau 1843; — vom Vereine zur Ermunterung des Gewerbsgeistes in Böhmen das 7 bis 19 Heft 1843, dann 1—5 Heft 1844 der von ihm herausgegebenen Encyclopädischen Zeitschrift des Gewerbeswesens; — von Hrn. Franz Blecha, Bürger in Prag: Probirbüchlein auf Gold, Silber, Kupfer und Blei, dann »Kunst vnd Recht Abhameibüchlein, gedruckt zu Wormbs durch Hans Meihel anno 1529;« — von Hrn. Dr. Jakob Kulik, öffentl. und ordentl. Professor der höheren Mathematik an der prager k. k. Universität: 1) sein Lehrbuch der höheren Arithmetik und Algebra, Prag 1843, 2) die zweite Auflage seines Werkes: Lehrbuch der höheren Analysis, Prag 1843, 2. Theil; — von der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften: 1) ihre Abhandlungen, 5 Folge 2 Band von den Jahren 1841 und 1842, Prag 1843, 2) »Handbuch des Königreiches Böhmen« für das Jahr 1844; — von Hrn. Joseph Wagner, Dr. der Medicin in Karlsbad: Histoire de guerres et de négociations qui précédèrent le traité de Westphalie par le Père Bougeant, Paris 1763 in 3 Bänden, und 2) Miscellanea curiosa medico-physica Academiae naturae curiosorum, Lipsiae 1670, 1694—96; — vom Hrn. Joseph Rauble, Seelsorger zu Lanfow: 8 Gelegenheitsgedichte; — vom Hrn. Franz Tomša, k. k. Staatsbuchhaltungsingrossisten und Gub. Translator in bohemicis, seine Übersetzungen: 1) Pýcha předcházi päd, podlé Gustawa Nierice, w Praze 1843, 2) Slepý pacholiček, podlé téhož, w Praze 1843, 3) Prawda a lež, od téhož, w Praze 1843, 4) Mladý bubeník, od téhož, w Praze 1843, 5) Malý hawíř aneb s poctiwosti neydál dojdes, powídka od téhož 1843; —

von Hrn. Joseph Franta Šumavský, Corrector in der Spurnyschen Buchdruckerei: das 2—6 Heft seines deutschböhmn. Wörterbuches, Prag 1843; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Johann Buml, jubil. k. k. Sub. Rath und pilsner Kreisshauptmann: 1) Österreichisches Archiv für Geschichte, Staatenkunde, Literatur und Kunst, Wien 1829—32 (4 Bde.), 2) Österreichische Zeitschrift für Geschichte und Staatenkunde, dann Blätter für Literatur, Kunst und Kritik, Wien 1835—37 (7 Bde.), 3) Biblia sacra latina, Lugduni 1524, 4) M. T. Ciceronis libri tres de officiis, Lugd. 1541, und 5) Gedoppelte Probe einer neuen Zeitung zur Aufnahme der Künste, Wissenschaft und Historie, Augsburg 1764; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Emanuel Průšák, Besitzer des Gutes Chotiměř, seine »Erfahrungsmäßige Andeutungen zum heimischen Kartoffel- und Erbsenbau,« Prag 1843; — vom Hrn. Franz Jos. Wlček, Dr. s. R. und Landesadvocaten: Speculum Saxonum, albo Prawo Sasskie i Magdeburskie przez Pawła Szczerbieza we Lwowie MDLXXXV; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Dr. Joseph Liboslav Ziegler, Dechant in Ehrudim: 1) Cyropaedia, Hystorya Cyra starsiho, w Praze 1605, 2) Moderamen differentiarum juris communis et bohemicum auctore J. Proskowský, Pragae 1664, 3) Registrík, 4) Joachimi Pastorii Florus polonicus, Gedani 1679, 5) Molitvi prežde i posle Missi, v Venetii 1764 (glagolitisch), 6) Goldbrünnel (Balda) unweit Polička von W. Petržilka 1748, 7) Eberleins polnisches Wörterbuch, Breslau 1775, 8) Dodatek k St. Petersburgskim sravnitelnim rječnicima napisao Vuk Stefanović, u Beču 1822, 9) Bohuslawa Tablice poezye, w Wacowě 1806—1809 (4 Theile in einem Bande), 10) Positiones ex univ. theologia a J. L. Ziegler propugnatae Pragae 1819; und 11) Nutzen der Moral in der Beredsamkeit von Karl Seibt, Prag 1767; —

von Hrn. Karl Kreil, Adjunkten an der k. k. Prager Sternwarte, die von ihm herausgegebenen »Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag, 3. Jahrgang von 1. Aug. 1841 bis 31. Juli 1842, Prag 1843«; — von Hrn. Johann Drel, Handlungsbuchhalter in Prag: 1) Lebensgeschichte Albrechts von Waldstein, Herzogs von Friedland, aus dem Italienischen des Grafen Priorato, Nürnberg 1769; 2) Versuch über Alterthümer in Böhmen von K. J. von Bienenberg, 3 Stück, Prag 1785; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Joseph Burde, Gemäldegalerie-Inspector der Gesellschaft patriotischer Kunstfreunde in Prag, eine complete Sammlung der von weiland Sr. Exc. dem Grafen Franz Sternberg an die akademischen Kunstschüler in den J. 1804 bis 1828 gehaltenen Reden; — von Hrn. Johann Kadawý, evangelisch-slawischen Lehrer zu Pesth, seine »Wzájemnost we příkladech u Čechoslovanů, w Pešti 1843; 2) Přemyslowáni o dokonalosti křesťanské od J. A. Komenského, w Pešti 1843; 3) Básně od Ludewita Žella, w Pešti 1843; 4) Historie Cirkwe křesťanské, w Kyseku 1842; 5) Kázeň cirkwi ewangelické A. W. Sarwašské od Sam. Waňka, w Pešti 1842; 6) Horké slzy nad hrobem Wilhelminy Kyralyi skrze Ondřeje Husku, w Pešti 1842; — von Hrn. Stephan Karolyi, Buchdrucker zu Pesth: Zpěwnik ewangelický aneb Písně duchovní nové i staré, w Pešti 1842; — von Hrn. Friedrich Greiß, k. k. Hauptmann, sein Dankfagungsgedicht, Prag 1843; — vom beitr. Mitglied Hrn. Wenzel Hajek, Canonicus Senior et Curatus am Wyšehrad: 1) Cesta do swaté země zaslíbené 1829; Spis od Antonina Prokše rytíře z Osten, w Znojmně (ohne Jahreszahl); 2) Rigeriana, 1 Bändchen, Prag 1792; — von Hrn. Karl Schiller, pröpstl. Vikar und Ceremoniär daselbst: 1) Mentor, neboli šlechtný wůdce k blaženému

žiwotu od Silvia Pellika přel. Jos. Černý, w Praze 1835; 2) »Einfluß der Erziehung auf die Glückseligkeit des Staates, von K. H. Seibt, Prag 1772;« — von Hrn. Ludwig Schrimpf, Stadtchirurg. daselbst: Außermählte Erzählungen und Geschichtchen von Ph. Fink, Znaim 1834; — vom Redactor der böhm. Museumszeitschrift, Hrn. J. E. Wocel: 1) Kniha o wěcech a spūsobich národu Tureckého Pawla Jouia, přel. Sixta Ambrože z Ottersdorfu, w Praze MDXXX (Def.); 2) sein Werk: »Meč a kalich, w Praze 1843; — von Hrn. Ferdinand Ulrich, Doctor der Med., seine Inauguraldissertation: de Herpete Zostere, Pragae 1842; — vom historischen Verein von und für Ober-Bayern: das von demselben herausgegebene »Oberbayrische Archiv für vaterländische Geschichte, 4 Bandes 3 Heft, 5 Bandes 1 Heft; München 1843« und sein fünfter Jahresbericht für das Jahr 1842, München 1843; — von Sr. Durchl. dem Generalgouverneur von Moskau, Fürsten Demeter Wladimirowič Golichyn, ein Prachteremplar von »Pamiatniki moskovskoj drevnosti, s prisovokuplenijem očerka monumentalnoj istorii Moskvy Ivana Snegireva, Moskva 1841« mit chromolithischen Abbildungen; — vom Museums-Copisten und Pedell Hrn. Joseph Dunder: 1) Piseň posledního skotského Barda, básen w šesteru zpěwu od Waltera Skotta, přel. J. F. P. Hollmann, w Praze. 1836; — 2) seine Übersetzung: Witek, wčelař a spolu aulař, w Praze 1843 und 3) Klaus, der Bienenvater und Bienenforbmacher von Joh. Dettl, Prag 1843; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Friedrich Grafen von Berchtold, seine Ökonomisch-technische Flora Böhmens, 3 Bandes 2 Abtheilung, Prag 1843; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Leo Grafen von Thun, seine Druckschrift »die Stellung der Slowaken in Ungarn«, Prag 1843; — von Hrn. Joseph Hyan, Musterlehrer zu Blowitz: Knížka mrawú pro děti J. H. Campe

přel. Fil. Neděle, w Brně (ohne Jahreszahl), und Wytali z prawidel k cwičení c. k. pěchoty pro zemskau obranu, w Praze, 1808; — von Hrn. Dr. August Em. Neuß, fürstl. Lobkowitz'schen Brunnenarzt zu Bilin: der zweite Band seiner geognostischen Skizzen aus Böhmen: die Kreidegebilde des westlichen Böhmens, Prag 1844; — von Hrn. Anton Pittner, Kaufmann und Bürger zu Polna: O žiwotě swatého Liguriaše, w Praze 1843; — von Hrn. Jakob B. Malý, Geschäftsführer der Spinka'schen Buchdruckerei: Puritani, romantická powídka od Waltera Skotta, přeložena od Wáclawa Špinky, w Praze 1844; und seine »Dennice, spis zábavný i ponaučný, w Praze 1843« 3 Bände 4 Heft; — von Hrn. Jos. Rauble, Seelsorger zu Laufow: Theologia radicalis a Joanne Slogar, Pragae MDCCXXV, in Fol.; — von Hrn. Georg Wilhelm von Raumer, Director der Archive und geh. Oberregierungsath zu Berlin, sein »Wallensteins Auftreten in der Mark Brandenburg«, Berlin 1843; — von Hrn. A. Jaroslaw Wriátko, Erzieher beim Baron Hiltprandt: »Richtschnur recht zu richten, durch Henik von Waldstein, gedrückt zu Dobrowic 1613«; — von Hrn. Dr. Adalbert Ed. Danzer, praktischen Arzt zu Marienbad, seine Geschichte von Marienbad, Prag 1842 und seine »Marienbads Heilquellen, naturhistorisch und therapeutisch dargestellt«, Prag 1842; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Adam Rościszewski von Rościszewo in Lemberg, 56 verschiedene Druckschriften in polnischer Sprache; — vom Dissolvischen Nationalinstitut in Lemberg: Biblioteka naukowa zakładu imienia Ossolinskich, Lwów 1842, tom. II — IV, 1843, V; — von Hrn. G. W. Rochanski zu Lemberg, die von ihm redigirte Zeitschrift: Tygodnik rolniczo przemyslowy 1842 — 1843; — von Hrn. Thomas Saß Kulczycky, sein Dzennik mód paryżskich,

Lwów 1842—1843, — von Hrn. Stanisław Przylecki: Sprawozdanie kommissije wyznaczonėj przez sejm do wypracowania projektu kolei żelaznėj w Galicyi, Lwów 1842; — von Hrn. Joseph Kukurawicz, seine »Nauka czytania bez poprzedniego głoskowania, Lwów 1842«, — von Hrn. Hawlicek, Studenten in Moskau: Allocuzione della santità di nostro signore Gregorio papa XVI Roma 1842; — von Hrn. Joh. Suchanek, Kauf- und Handelsmann in Elbe-Kosteletz, ein Pat. K. Ferdinand II.; — vom Hrn. Ant. Prochaska, bischöfl. Notar und Vikar des Kuttenger Bezirks und Pfarrer zu Nebowidy: »die Gewißheit unserer ewigen Fortdauer, von Christiani 1821«; — von Hrn. Jos. Seb. Grüner, Magistrats- und Criminalrath zu Eger, seine Beiträge zur Geschichte der k. Stadt Eger und des Eger'schen Gebiets, Prag, 1843; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Karl Hennig, Stein- und Metall-Druckerei-Besitzer in Prag, seine Verlagsartikel: 1) Notatenbüchel für Ökonomen und Wirthschaftsbeamte, Prag 1842; 2) Populärer und künftgerechter Baurathgeber, bearbeitet von Anton Wach, Prag 1842, 2 Auflage, und desselben Buchs 1 Auflage, Prag 1839; 3) Hennig's Menagerie 1 Bändch. die Säugethiere, 2 Bändch. die Vögel, Prag 1839; 4) Landschafts- und Architectur-Studien, Prag 1843; 5) Zeichnungs-Studien interessanter Thierstellungen, Prag 1842; und 6) Naturhistorisches Album sämtlicher Hunde-Racen; — von Hrn. Ant. Strausky, Professor der Theologie zu Königgrätz: Pritel mládeže, časopis pro česko-slowanské národní školy, w Praze 1838—41; — von Hrn. Joseph Štětka, Med. Dr. zu Kuttenger, 35 vollständige und 4 unvollständige Jahrgänge von Zeitschriften; — von Hrn. H. J. Kobrynowicz in Lemberg: 1) Способ борзо выучити читати, в Львовѣ 1842; 2) Букварь новымъ способомъ оуложеннымъ для домашней

науки, в Львовѣ 1842; — von Hrn. Jaroslav Pospjšil, Buchdruckerei-Besitzer in Prag: 1) Ballady, romance, pověsti a legendy od Jana z Hvězdy, w Praze 1842 (2 Hefte); 2) Olivier Twist, aneb mladiství sirotka, z anglického C. Dikensa (Boza) zčeštil M. Fialka, w Praze 1843; 3) Ludmila, drama we třech dějstwach od W. Wojáčka, w Praze 1843; 4) Písňe a jiné drobné básně od Jana z Hvězdy, w Praze 1843; 5) Biblioteka mládeže, wydáwaná od Jos. W. Wlasáka, w Praze 1843 (2 Theile); 6) seine 13 böhm. Verlagsartifel; — von Hrn. Gregor Vozarovič, Buchhändler zu Belgrad, seine Голубица съ цветомъ книжества србекогъ, у Београду 1842; — von der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur: »Ubersicht der Arbeiten und Veränderungen der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur im Jahre 1842«; — von Hrn. Henrik Kröger aus Kopenhagen, seine: »Monografisk fremstilling of slaegten Hippolités nordiske arter, Kjöbenhavn 1843« mit 6 Kupfern, und 2) »Genera og Species af Danmarks Eleutherata at tjene som fauna for denn orden og som indledning til dens anatomie og historie, af J. C. Schröde, Kjöbenhavn 1841« mit 24 Kupfern; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Gregor Wolný, Benedictiner und Professor, die letzten 2 Hefte seines Werkes »Mähren topographisch, statistisch und historisch geschildert, Brünn 1842; — vom Hrn. Eustach Michailowič, « Ллурп и Срб.и. у Новомъ Саду 1843«; — vom beiträgenden Mitgliede Hrn. Adolph Schmidl: die 2. und 8. Abtheil. seines Werkes »das Kaiserthum Östreich«, Stuttgart 1828 und 1843; — von Hrn. Kaspar Fejérfatafy: Bájky Jonáše Zeberowského, w Liptowském sw. Mikuláši 1840; — von Hrn. Med. Dr. Karl Rádherný: 1) seine Inauguraldissertation de paedencephalostasi, Vindobonae 1843. 2) die Wissenschaft des slawischen Mythus, von Ign. Joh.



Hanuš, Lemberg 1842; und 3) Handbuch der Erfahrungs-  
 Seelenlehre, von Ign. Joh. Hanuš; — vom wirkenden  
 Mitgliede, der Calve'schen Buchhandlung in Prag:  
 1) Sommers Taschenbuch zur Verbreitung geographischer  
 Kenntnisse, Prag 1844; 2) Sommers Gemälde der physik-  
 schen Welt, 3 Band, Prag 1843; und 3) Jussieu's Bo-  
 tanik, übersetzt von Dr. H. M. Schmidt-Göbel und Joh.  
 Pfund, Prag 1844; 4) »Praktische Anweisung zur Fasanen-  
 zucht von Anton Schönberger«, Prag 1844; 5) Anleitung  
 zum praktischen Wiesenbau, von Dr. Alexander v. Kengerke,  
 Prag 1843« (zweite Auflage); 6) Zrcadlo žiwota na  
 východní Ewropě: Cesty a procházky po Halické zemi,  
 sepsal K. W. Zap. W Praze 1844«; — von Hrn. Wenc-  
 ceslaw Stulz, Administrator im Prager Blindeninstitut:  
 Ezopa kniha s fabulemi a básněmi též staré fabule a  
 báchorky (Defect); 2) Historia neb kronika Turecká 1556;  
 3) O puowodu cierkwe swaté 1522 wytláčeno w Kra-  
 lowci 1762; — von Hrn. Wenceslaw Krolmus, Pfarrer  
 von Zwifowec: Popsání trojich cest po pewné zemi i  
 po moři w Ewropě, Asii a Africe roku 1818—1833 od  
 Jana Žweykala, w Praze 1844; — vom beiträg. Mit-  
 gliede Hrn. Joseph Müller, Dr. der Med., seine »Norme  
 austriache attorno ai publici impiegati di sanità, Praga  
 1843«; — von Hrn. Anton Mažuranič, Professor in  
 Kroatien: »Zakon Vinodolski od leta 1280, u Zagrebu  
 1843; — vom beiträgenden Mitgliede Hrn. Joseph Wenzel  
 Podlipský, Dr. der Med. in Wien, seine Inaugural-  
 dissertation: Bemerkungen über die körperliche Erziehung  
 des Kindes, Wien 1843; — vom Ehrenmitgliede Hrn.  
 Staatsrath Köppen in St. Petersburg, seine 4 statisti-  
 schen Aufsätze, Rußland betreffend, v. J. 1842 und 1843;  
 von Hrn. Franz Alex. Heber, sein Werk: »Böhmens  
 Burgen, Festen und Bergschlöffer, Prag« (die ersten 10

Hefte); — von der Buchhandlung Friedrich Ehrlich in Prag, ihr Verlagswerk: »die Lehre vom tellurischen Dampfe und von der Circulation des Wassers unserer Erde, Prag 1843«; — von Hrn. Anton Liška, k. k. Gymnasial-Präfect in Bochnia, ein naturhistorisches Werk über Wieleńka (polnisch); — von Hrn. Wenceslaw Waša, Buchhändler in Časlau, seine Verlagsbücher: 1) der Spieler Latour (böhmisch), aus dem Deutschen, von W. E. Libánský, Časlau 1843, und 2) die Erulanten (böhmisch), eine Erzählung aus den Zeiten des französischen Krieges, übersetzt von W. E. Libánský, Chrudin 1844; — vom beiträgend. Mitglied Hrn. Friedrich Karl von Watterichsburg sein Werk: »Dies Buch gehört dem Böhmerwalde, Taus, Klenc, Teynic 1844, 45, 46«; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Franz Aloys Wacek, Dechant zu Kopidlno, eine Leichenrede (böhmisch), Gitschin 1840; — vom Hrn. Prawoslaw Mašin, Med. Dr., seine Inauguraldissertation: »Die Medicinal-Pflanzen Böhmens, Wien 1843;« — von Hrn. Ant. Čertkow, Vicepräsidenten der kais. Gesellschaft für russische Geschichte und Alterthümer in Moskau, fünf von ihm herausgegebene Werke; — von Hrn. Michael Pogodin, Professor an der Universität zu Moskau, ein von ihm redigirtes Journal, und einen Catalog slawischer Handschriften; — vom Hrn. Joseph Bodianský, Professor an der Universität zu Moskau, zwei russische Werke; — von Hrn. A. Kubarew aus Moskau, sein russisches Werk über Nestor; — von Hrn. Stephan Sevirev, Prof. an der Univ. zu Moskau, eine Rede; — von Hrn. N. A. Grafen Tolstoj, ein Werk in russ. Sprache; — vom hochwürd. Prager erzbischöflichen Consistorium: Časopis pro katolické duchowenstwo, 3ti swazek, w Praze 1843; — von der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde,

die Jahrgänge 1821 bis 1842 ihrer »Mittheilungen«, dann ihre Preisschriften von den Jahren 1821, 1833, 1835, 1842 und 1843; -- von der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, die von ihr herausgegebenen »Scriptores rerum Lusaticarum« zweiten Theiles zweite und letzte Abtheilung, Görlitz 1841; — von der k. bayrischen Akademie der Wissenschaften: 1) ihre »Abhandlungen der historischen Classe,« 3 Theiles 3 Abtheilung, München 1843; 2) »Bulletin der k. Akademie der Wissenschaften Nr. 1—55«; und 3) »Almanach der k. bayrischen Akademie der Wissensch., München 1843«; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Adolph Schmidl: die 3. Abtheilung seines Werkes »das Kaiserthum Oesterreich,« enthaltend das Königreich Böhmen, Stuttgart 1843; — von Hrn. M. F. Klácel, Professor in Brünn, seine Schrift: Počátky vědecké mluvnictví českého, w Brně 1843; — vom Hrn. Anton Habl, Pfarrer in Strahm: eine Predigt, Leitmeritz 1841; — vom Hrn. Emanuel Unzeit, eine große historische Tafel: Prima Monarchia Illyrica; — von der Lesegesellschaft in Pisek den 2 halben Jahrgang 1842 und den 1 halben Jahrgang 1843 der »Augsburger allgemeinen« und der »Wiener Zeitung«; — von der k. Ackerbaugesellschaft in Lyon ihre »Annales des sciences physiques et naturelles d'Agriculture et d'Industrie. Tom. V, année 1842, Lyon«; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Prawoslaw Kaubek, k. k. Professor der böhmischen Sprache und Literatur an der Karl-Ferdinands-Universität in Prag: Výjew citů ke jmeninám p. t. pana Karla Filipa knížete ze Švarcenberka, w Praze 1843; — von Hrn. Med. Dr. Karl Amerling, Lehrer der Gewerbeschule, das 12 Heft seines: »Průmyslný posel, w Praze 1844«; — von Hrn. Kav. Johann Mašek, seine »Neue Theorie des Holzbrückenbaues nach Modellen, Prag 1844«; — von der k. k.

patriotisch-ökonomischen Gesellschaft im Königr. Böhmen: 1 Er. ihres großen und ihres kleinen Wirthschaftskalenders, sowohl des deutschen als böhmischen, auf das Jahr 1844; — von Hrn. Franz Daucha, Weltpriester, seine böhm. Übersetzung von Thomsons Jahreszeiten, Prag 1842; — von Hrn. Peter Miloslaw Wesselský: der von ihm auf das Jahr 1844 zu Ruttenberg herausgegebene Almanach »Hornik«; — vom Custos der archäologischen Sammlungen, Hrn. Jos. Hellič: Koppa Gruntowný a dokonaly regiment zdrawi, w Praze 1535 mit handschriftl. Zusätzen; — vom Museum Francisco-Carolinum: sein Siebenter Bericht nebst der vierten Lieferung der Beiträge zur Landeskunde von Österreich ob der Ens und Salzburg, Linz 1843; — von Hrn. Med. Dr. Fr. S. Rodym: »Zábawy nedělní čili prostonárodní poučování w silozpytu, w Praze 1844« (1 und 2 Heft); — von Hrn. Med. Dr. Gottfried Ladislav v. Rittersheim, seine Dissertation »De epilepsia«, Prag 1844; — von Hrn. Joseph Košťlapek, Kaplan zu Dobruška: Niederdeutsches Gebetbüchel, Rostok 1510; vom beitr. Mitgliede Hrn. Johann Škoda, Kaplan am Teyn in Prag: Jezis Kristus, wzor dokonality w šesteru postních řeči, w Praze 1843; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Franz Cyrill Kampelik, sein: 1) »Čechoslowan čili národní jazyk w Čechách, na Morawě, w Slezku a Slowensku, w Praze 1843; 2) Částky českoslowanského jazyka w obrazích, w Praze 1842«; — von Hrn. Vincenz Wacha, Lithograph in Prag, aus seinem Verlage: Erzählungen aus der Vorzeit und dem Mittelalter Böhmens, von J. Müller, mit 14 lithogr. Bildern, Prag 1844; — von Hrn. Emanuel Ritter Kratochvíle v. Kronbach, pens. Hofbeamten, sein Tableaux d' une partie du Royaume de Galicie — Darstellungen aus dem Königr.

Galizien mit 30 illum. Abbildungen; — vom ehrwürd. Ursuliner-Convent zu Kuttenberg: Geschichte des Klosters der Ursulinerinnen zu Kuttenberg, Prag 1844, 1 Er. in böhmischer und 1 in deutscher Sprache; — von Hrn. Paul Wnauček, Prager Bürger und Bierverleger: ein Billet und 4 Büchlein: Pomměnký hálu českého na rok 1840—1844; — von Hrn. Sebastian Hněwkowský, pens. Polička'er Bürgermeister, sein »Doktor Faust, starozitná powěst w dewiti zpěwich.« Prag 1844, (ein Prachtexemplar im ledernen Einbände); — von Hrn. Karl Mensinger, Kaplan zu Městec (Königstadel), seine »Pobožnost křížowé cesty w Praze 1844«; — vom Hrn. Dr. Legiš = Glückselig: Kirchenkalender von Kaspar Goldwurm Athesinns 1633; — von Hrn. Ignaz Jaksch, Canonicus, Consistorialrath, Synodalexaminator und Notar in Leitmeritz, sein Jahrbuch für Lehrer, Eltern und Erzieher, 11 Jahrgang, Prag 1844; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Mloys Šembera, Professor der böhmischen Sprache und Literatur zu Olmütz: Posel z Morawy, aneb domáci, měštanský a rolnický kalendár 1844 w Brně; — von Hrn. Vincenz Furch, das 2 Hest seiner böhmischen Gedichte, Olmütz 1844; — von Hrn. Milowan Spasić, Justiziar zu Belgrad, ein serbisches Buch.

Außer dem haben an verschiedenen älteren Werken eingesendet: Hr. Ignaz Nowak in Prag 2 Bände; — Hr. Prokop Seiffert, Pfarradministrator zu Zinonic, 1 B.; — das beiträgende Mitglied Hr. Dr. Michael Schönbeck, Domcapitular und bischöfl. Consistorialrath in Budweis, 1 B.; — Hr. Ludwig Schrimpf, Wundarzt auf dem Wyšehrad, 1 B.; — Hr. Joseph Mik, 1 B. —

#### 4. Für die Manuscripten-, Urkunden-, Karten- und Lithographien-Sammlung.

Vom beiträg. Mitgliede Hrn. Franz Beck, Administrator der Herrschaft Bystra, Ehrud. Kr.: 132 Briefe und Urkunden, meist Originale aus dem 16 und 17 Jahrhunderte; — vom Assistenten des Museums, Hrn. Johann Pfund: W. N. Benno Seidl's Flora Böhmens für Pflanzenfreunde v. J. 1809; — von Hrn. Wenceslaw Merklas sein: »Atlas k přirodnímu zeměpisu s potřebným vysvětlujícím textem, w Praze 1843;« — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Dr. Joseph Liboslaw Ziegler, Dechant in Ehrudim, 2 lithographirte und ein gemaltes Porträt; — von Hrn. Johann Prawoslaw Přibík, Hauptschul-Lehrer zu Beraun: »Rozdělení statkůw Litenského a Lochowského na dwa díly, díl druhej Lochowskej« (Originalhandschrift v. J. 1642), 2) Novus Atlas geographicus Wilhelmi et Joannis Baerr, Amsterodami 1631 und 3) seine Handschrift: »Most cisaře Ferdinanda w Berauně 1842,« 4) sein »Zásoba ku předpisům a diktování w Praze 1844«; — von Hrn. Johann Drel, Handlungsbuchhalter in Prag, ein Brief der Stadt Nürnberg an Kaiser Rudolph II v. J. 1579 auf Pergament; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Joseph Burde, Gemaldegalerie-Inspector der Gesellschaft patriot. Kunstfreunde in Prag, mehrere Originalurkunden; — von einem Unge nannten, 8 Orig.-Urkunden in böhm. Sprache mit Sigillen auf Pergament aus dem XV und XVI Jahrh.; — von Hrn. J. Joček, Med. Dr. zu Zehusie, ein Chirurgens und Barbierer-Diplom v. J. 1727 auf Perg.; — von Hrn. Jg. Eugen Nowak, Weltpriester zu Prag: Synopsis juris municipalis Bohemiae adjectis locis juris provinc. opera J. G. Miller de Mühlendorf de anno

1727, dann 3 vaterländische Kupferstücke; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Moyoš W. Šembera, Professor der böhm. Sprache und Literatur an der ständ. Akademie zu Olmütz, ein Exemplar der von ihm herausgegebenen: »Pisně wlastenské s průwodem kytary a fortepiana, w hudbu uwedené od Ludwika-rytiře z Dietrichů, w Holomauci« (ohne Jahreszahl); — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Johann Boršičý, Prager Magistratsrath, zwei vaterländische Urkunden aus dem XVII Jahrhundert; — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Karl Boleslawský, k. k. Sub. Rath und Staatsbuchhalter, eine Abschrift der Appellations-Instruction von Ferdinand II v. J. 1644 und eine Karte des Schaffhauser Gebiets 1685; — von Hrn. Dreßler, Bibliothekar in der Gersdorffschen Bibliothek zu Budišín, drei böhmische Handschriften zum Copiren; — von Hrn. A. Jaroslaw Wrtátko, ein Facsimile einer Urkunde König Karlmanns, lithographirt aus dem Gräzer Joanneum; — von Hrn. Johann Lhota, Aushilfsreferenten zu Trautenau, ein Originalbrief Kaiser Karl VI in böhmischer Sprache v. J. 1713; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Adam Rosciszewski von Rosciszewo in Lemberg: »Cud mniemany czyli Krakowiaki i Gorale, opera narodowa napisana przez Wojciecha Boguslawskiego z muzyką ułożył Stefani« (in ganzer Partitur); — vom beiträg. Mitgliede Hrn. Johann Karl Rojek, 13 Abschriften von Urkunden aus dem XVI Jahrhundert, dann eine Copie der Inschrift auf einem Pacifical in Hradek v. J. 1400, ferner eine Gerichtsverhandlung über eine als Zauberin angeschuldete Person v. J. 1572, und ein böhmisches Wohlverhaltenszeugniß vom Magistrate der Stadt Teschen in Schlessien, auf Pergament mit Siegel; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Michael Layer, k. k. wirklichen Hofrath, die Orig. Bestallungsurkunde des Obermünzmeisters

im Königreiche Böhmen, Christoph Freiherrn von Sebusin v. J. 1601; — von Hrn. Wenzel Stulz, Administrator im Blinden-Institute, das Orig. Privilegium König Ferdinands I. für die kleinere Stadt Prag über den Appellationszug von ihrem Gericht an den König, v. J. 1545, auf Pergament, in böhmischer Sprache; — vom wirkenden Mitglied Hrn. Franz Fürsten von Lobkowitz: 1) 17 Bände in Folio, enthaltend gedruckte und geschriebene, Mähren betreffende Rescripte in chronologischer Ordnung, mit einem neu verfaßten Hauptelenchus, 2) Registratura útůw wšelijakých od r. 1548, a Staná práwa o škody w králowstwi českém s nowým abecednim obsahem jmen rodowých a místnich, 3) ein Bruchstück aus dem Copiarium der Stadt Chrudim 1582; — von Hrn. M. Christian Adolph Pešek, erstem Diaconus an der Hauptkirche zu Zittau, zwei von seinem Großvater, Christian Pešek, gedichtete böhmische Lieder vom J. 1750; — vom Ehrenmitglied Hrn. Johann Purkyně, Professor an der Universität zu Breslau: Registrum bibliothecae curiae Wratislaviensis; — vom beiträgenden und sammelnden Mitgliede Hrn. Franz Joseph Sláma, Dechant zu Bechyně, eine Pergamenturkunde v. J. 1443; — von Hrn. Jaroslav Wriátko, ein Schreiben vom 6. Aug. 1618 mit 27 Siegeln, dann eine Landcharte von der Niederlausitz v. J. 1757 und eine von der Oberlausitz v. J. 1759; — von Hrn. Karl Stukart, Praktikanten bei der k. k. B. D. Amtskassa in Píbram, eine Abschrift von einem Grabdenkmal v. J. 1347 in der St. Nikolai-Kirche zu Bergreichenstein und einer Glockenschrift vom J. 1782 daselbst; — das Ehrenmitglied Hr. Friedrich Graf Berchtold zwei türkische Handschriften; — ein Ungenannter, eine von Joh. Ant. Koželuch eigenhändig geschriebene Partitur seiner Oper: »Il Demosoonte, drama in Musica«; — von



Hrn. Martin Šivka, Hörer der Philosophie, ein Pergamentblatt, Bruchstück einer böhmischen Bibel des XV Jahrhunderts; — vom Custos der archäologischen Sammlungen, Hrn. Joseph Hellič, ein Prager Bürgerrechts-Diplom; — von Hrn. Franz Sudimir Letinský, Kanzellisten zu Dlaškovice, eine Abschrift des Diploms über die Erhebung des Zdenko Hrzjan von Harasow in den Grafenstand, v. J. 1624; — von Hrn. Ant. Laudil, Kirchendiener an der Hauptpfarrkirche zu St. Niklas auf der Kleinseite Prags: »Hildegarda, manželka Karla welikého, činohra od A. Laudila«; — von Hrn. Johann Heyrowský, fürstl. Schwarzenberg'schem Forstmeister zu Frauenberg, eine Copie des auf der ehemaligen Burg Winterberg befindlichen Wappens der Kapläre von Sulewic, und Abschriften einiger bedeutenden Briefe aus mährischen Archiven.

##### 5. Für die Sphragidothek.

Hr. Karl Jos. Demuth, Ingrossator bei der k. k. Landtafel, einen Gypsabdruck von der goldenen Bulle Kaiser Ferdinands II zur Erhebung des Piccolomini in den Fürstenstand; — Hr. Karl Stufart, 1 Siegelabdruck.

##### 6. Für die Münz- und Medaillen-Sammlung.

Vom Ausschußmitgliede Hrn. Johann Ritter von Neuzberg, k. k. Landrath, ein silbernes und ein bronzenes Exemplar der auf weiland den k. k. Hofkammer-Präsidenten im Münz- und Bergwesen, Fürsten von Lobkowitz, geprägten großen Medaille, Av.: AUG. LONG. PRINC. A LOBKOWICZ D. RAUDN. Rev.: REI MONETARIAE MONTANISTICAE IN AUSTRIAE IMPERIO SUPREMUS MODERATOR; — von Hrn. J. Hofmann Kreuzherrnordens-Prediger in Franzensbad, 2 Denare aus Přemysl Otakars Zeit; — von Hrn. Hampeis: 7 ganz

kleine Silber- und 19 dergl. Kupfermünzen; — von Hrn. Joseph Kauble, Seelsorger zu Laufow, 100 Kupferpfennige; — von Hrn. Joseph Lehmann, Bürgermeister in Graupen, 2 alte römische Kupfermünzen; — vom Redacteur des »Časopis českého Museum«, Hrn. J. E. Wocel, 23 alte meist auswärtige kleine Silber- und eine mährische Familienmünze; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Magistratsrath Boršický, 9 ganz kleine Silbermünzen; — von Hrn. Vincenz Ullmann aus Haide, ein silberner merikanischer Viertel-Real v. J. 1800; — von Hrn. J. Hostiwit Wušek, 1 Prager Groschen K. Wenceslaw III aus Johndorf; — von Hrn. Johann Suchánek, Kauf- und Handelsmann in Elbe-Kostelec, ein Prager Groschen K. Ferdinand II; — von Hrn. P. Nikolaus Tischler, Pfarradministrator zu Unter-Bočow, 3 kleine Silbermünzen; — von Hrn. Anton Maloch, Juristen, der Prager Schutzpocken-Getton in Bronze v. J. 1803; — von Hrn. Med. Dr. Karl Rádherný, 1 Thaler und 1 Guldenstück der Ragusanischen Republik; — vom beitragenden und sammelnden Mitgliede Hrn. Joseph Schmidinger, 1 Thaler mit der Inschrift: »Segen des Mansfelder Bergbaues, 1836«, drei kleine Silbermünzen und eine Kupfermünze, dann eine vaterl. kupferne Denkmünze v. J. 1804; — vom sammelnden Mitglied Hrn. Franz Joseph Sláma, Dechant in Bechin, 2 Silbermünzen; — vom beitragenden Mitglied Hrn. Bočon, Dechant in Drachow, 2 größere und 3 kleinere Silbermünzen; — von Hrn. Indra, Rentmeister, 1 Fünfsdrachmenstück v. J. 1833; — von Hrn. Leopold Kollmann, 10 alte Silbergroschenstücke; — von Hrn. Karl Stufart, Praet. bei der k. k. B. D. Amtskassa in Příbram, 1 silberne und 1 kupferne Münze; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Friedrich Grafen Berchtold 3 goldene ägyptische, dann 8 silberne ägyptische und türkische Mün-

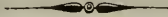
zen; — von Hrn. Alois Müller in Pisek, 1 Kupfermünze; — von Hrn. Franz Sikan 1 Kupfermünze; — von Hrn. Karl Chrs, eine Rechenmünze; — von Hrn. Karl Herrmann, 2 Silber- und 1 Kupfermünze; — vom Hrn. Ludwig Rudolph, 1 Silbermünze; — von Hrn. Ignaz Otto, 13 kleine Silbermünzen; — vom beitragenden und sammelnden Mitglied Hrn. Franz Bezdek in Pilsen, 4 Silber- und 1 Kupfermünze; — vom Hrn. Paul Wnauček, Prager Bürger, 1 Ballen verrosteter Silbermünzen aus der Hussitenzeit; — von Hrn. Kašpar, 5 alte silberne und 91 alte kupferne Münzen, dann 86 neuere Silber- und 86 neuere Kupfermünzen; — von Hrn. Franz Seidel, 9 kleine silberne und 20 kleine Kupfermünzen; — von Hrn. J. Přibík, Hauptschullehrer zu Beraun, 1 unechter weißn. Groschen; — von Hrn. Joh. Holoubek, k. k. Postexpeditor zu Weißwasser, 3 kleine Münzen von Silber, 12 von Kupfer, 2 von Messing und 1 unechter weißner Groschen; — von Hrn. Ant. Laudil, Kirchendiener zu St. Niklas in Prag, 2 kleine Silbermünzen; — von den Herren Ständen Steiermarks eine Bronze-Medaille auf die 21 Versammlung der deutschen Naturforscher und Aerzte in Graz; von Hrn. Karl Sazzer, Justiziar auf der Herrschaft Grafenstein und Lämberg, 6 alte Silbermünzen; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Michael Jos. Grafen Althann, k. k. Kämmerer, eine Silbermedaille auf die 50jährige Jubelfeier der Priesterweihe des Hrn. Jos. Knauer; — vom beitr. und sammelnden Mitgliede Hrn. Joh. Hulakowsky, k. k. Sub-Accessisten, 4 alte böhm. und 1 ausländischer Silbergroschen.

#### 7. Für die ethnographische Sammlung.

Von Hrn. Anton Beran, ein bei der Pyramide bei Turnau ausgegrabenes alterthümliches irdenes Gefäß; — vom beitr. Mitgliede Hrn. Anton Lebeda, Besitzer einer

k. k. landesbefugten Gewehrfabrik in Prag, zwei von ihm im J. 1821 als Meisterstücke gefertigte Püschbüchsen-schlösser; — von Hrn. Johann Urban, prager Bürger, eine Pawlače v. J. 1617; — von Hrn. Med. Dr. Anton Stelzig d. j., 2 aus heidnischen Gräbern bei Budeč ausgegrabene Ringe; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Johann Ritter de Carro, Med. Dr. in Karlsbad, eine silberne Tabaksdose mit einem Büschel Haare und einem Brief, sämmtlich als Andenkengeschenk von dem Erfinder der Kuhpockenimpfung, Edward Jenner; — von der hochwürd. Oberin des Ursulinerklosters zu Rutenberg, eine Fensterscheibe mit böhmischer Inschrift v. J. 1576; — von Hrn. Franz Dworak, Bürger und Baumeister in Deutschbrod, ein alterthümlicher, zu Deutschbrod ausgegrabener kleiner Krug von gebranntem Thon, marmorirt ohne Glasur; — vom wirk. Mitgliede Hrn. Valentin Schopper, Abt zu Hohensfurth, ein Begräbnißschild des letzten Herrn von Rosenberg v. J. 1611 mit lateinischer Umschrift, mit Seide und Goldstoff gestickt; — vom wirk. Mitglied Hrn. Martin Neureuter, ein alterthümliches sichelähnliches Instrument und 2 Kugeln, welche auf dem Žižkaberge ausgegraben wurden; — von Hrn. Bohutinský, Forstmeister in Chanzowa, einen nach Art des Spindelrings durchbohrten, in dem Burgwalde von Dobříš gefundenen Stein; — von Hrn. Vincenz Brausek, eine alterthümliche Pfeilspitze; — von Hrn. Anton Martius, Pastor zu Schönberg in Sachsen, ein zu Dirschwitz bei Eger aufgefundenener alterthümlicher Pfeil; — von Hrn. Paul Žák, Schlossermeister in Prag, ein zierliches kleines Schloß mit der Jahreszahl 1556 und ein alter vergoldeter Thurmknopf; — von Hrn. Gustav Grafen Kalnoky, 1 irdenes Brustbild, eine Figur von Sandstein und ein Bruchstück eines Gefäßes von demselben Stein, sämmtlich beim Schloß Letowic, Brünnern

Kr. in Mähren, ausgegraben; — von Hrn. Franz Seidl, eine vergoldete Sonnenuhr von Messing v. J. 1596 und ein alter Pfeil; — vom Ehrenmitglied Hrn. Friedrich Grafen Berchtold, ein zwischen Buchlau und Hradisch in Mähren ausgegrabener Göße von Bronze und ein Paar Schuhe von Bast aus Belgrad; — von Hrn. Franz Petera, Pfarrer zu Bělehrad, ein im Bidschower Kreise aufgefundenener Streithammer von Stein; — von Hrn. Sazzer, Justiziar der Herrschaft Grafenstein und Lämberg, eine bronzene Statuette aus Pompeji.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen](#)

Jahr/Year: 1844

Band/Volume: [1844](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [IV. Uibersicht der im Jahre 1843 an das vaterländische Museum gelangen Beiträge 22-50](#)